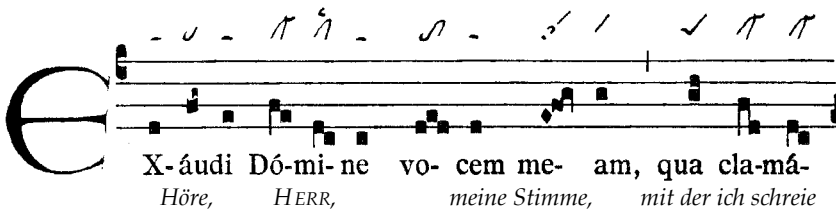


## 11. SONNTAG IM JAHRESKREIS

## Zum Eingang IV



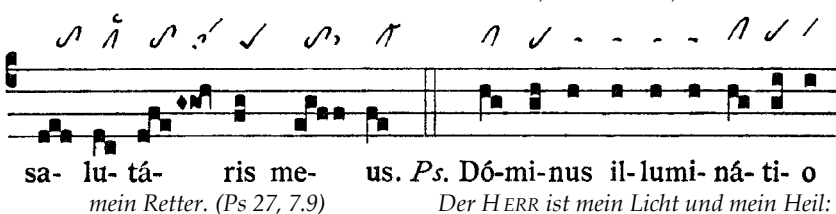
**E**X-áudi Dó-mi-ne vo-cem me-am, qua cla-má-  
 Höre, HERR, meine Stimme, mit der ich schreie



vi ad te: ad-iú-tor me-us e- sto, ne de- re-lín-  
 zu dir. Mein Helfer sei du, nicht verlasse



quas me ne-que despí-ci-as me, De- us  
 mich und nicht verachte mich, Gott,



sa- lu- tá- ris me- us. *Ps.* Dó-mi-nus il-lumi- ná- ti- o  
 mein Retter. (*Ps* 27, 7.9) Der HERR ist mein Licht und mein Heil:



me- a, et sa-lus me- a : quem timé-bo?  
 Wen sollte ich fürchten? (*Ps* 27, 1a)

Graduale

GR. V

**P** Ro-té-ctor no-ster á-spi-ce  
*Unser Beschützer, blick her,*

De-us, et ré-spi-ce super ser-vos  
*Gott, und schau auf deine*

tu-os. **∇.** Dó-mi-ne De-us virtú-  
*Knechte. HERR, Gott der Scharen,*

tum, **ex-**  
*er-*

áu-di pre-ces servó-rum tu-ó-  
*höre die Bitten deiner Knechte. (Ps 84, 10.9)*

*rhythmic figures*

rum.

Lesejahr B:

*rhythmic figures*

GR. V

**B**

O-num est                      confi-té-              ri Dó-mi-  
*Gut ist es,*                      *zu danken*              *dem HERRN*

*rhythmic figures*

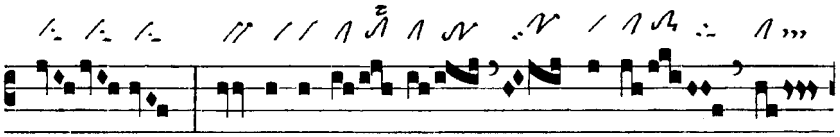
no :                                  et psál-le-re              nó-              mi-ni tu-              o,  
    *und zu spielen*                                  *deinem Namen,*

*rhythmic figures*

Al-tís-                                  si-me.    ☩. Ad  
    *Höchster,*    *um*

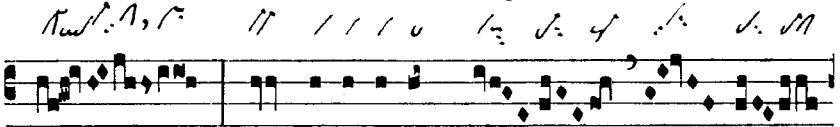
*rhythmic figures*

annunti-án- dum ma-ne  
    *zu verkünden*                      *am Morgen*



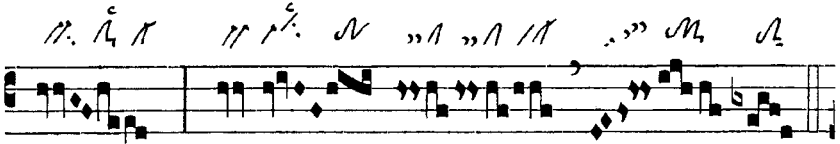
mi- se-ri-cór- di- am tu-

*deine Barmherzigkeit,*



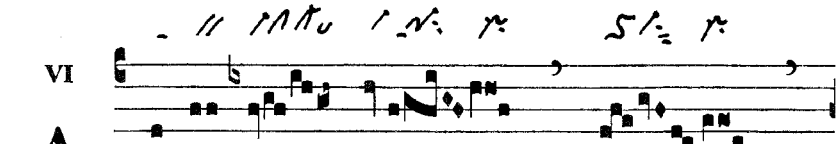
am, et ve-ri-tá-tem tu- am

*und deine Treue*



per no- ctem.  
*in der Nacht. (Ps 92,2-3)*

Halleluja-Vers



**A** L-le- lú- ia.



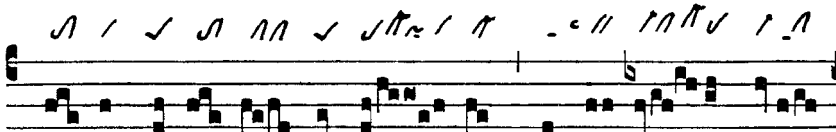
∇.Dó- mi- ne, in vir-  
*HERR, in deiner*



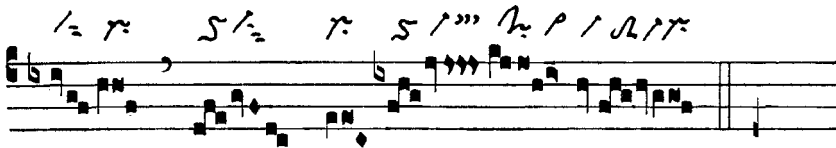
tú- te tu- a laetá-  
*Macht freut*



bi- tur rex: et  
*sich der König; und*



su- per sa- lu- tá- re tu- um exsul- tá- bit  
*über dein Heil jubelt er*



ve- he- mén- ter.  
*überschwänglich. (Ps 21, 2)*

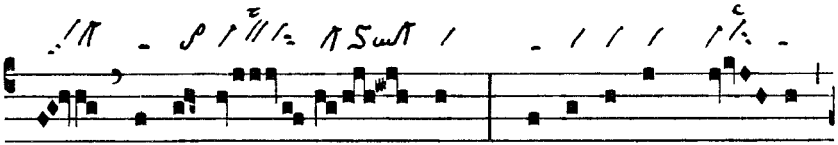
Zur Gabenbereitung



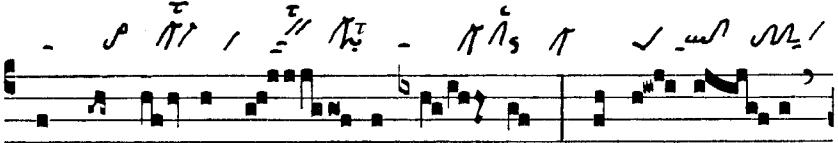
OF. I

**B**

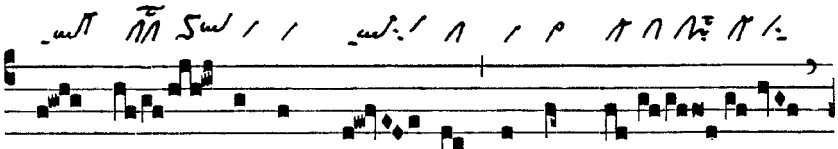
Ene- dí- cam Dó- mi- no, qui mi- hi trí- bu-  
*Preisen will ich den HERRN, der mir verliehen hat*



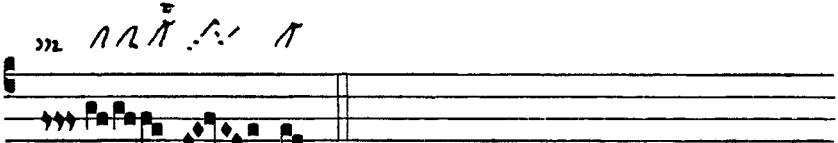
it intel-lé- ctum : pro-vi-dé-bam De- um  
*Einsicht. Ich habe Gott*



in conspé- ctu me- o sem- per : quó-ni- am  
*vor Augen allezeit; denn*

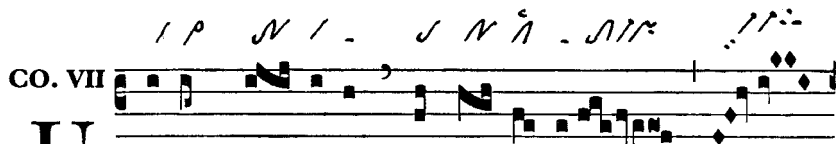


a dex- tris est mi- hi, ne commó-  
*zur Rechten steht er mir, so dass ich nicht wanke. (Ps 16, 7-8)*



ve- ar.

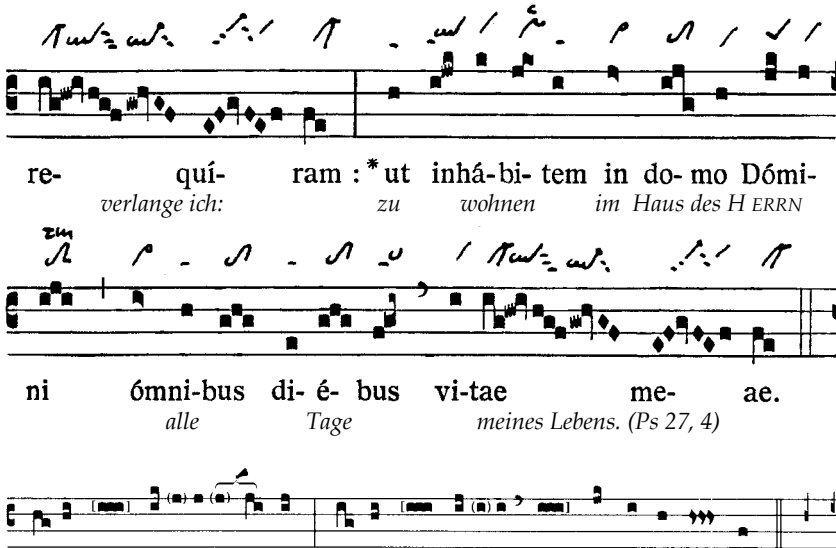
### Zur Kommunion



CO. VII

U

- nam pé- ti- i a Dó- mi- no, hanc  
*Eines erbitte ich vom HERRN, danach*



re- qui- ram : \* ut inhá-bi- tem in do- mo Dómi-  
*verlange ich: zu wohnen im Haus des HERRN*

ni ómni-bus di- é- bus vi-tae me- ae.  
*alle Tage meines Lebens. (Ps 27, 4)*

1. Domi[nus illumi]natio 'mea  
*Der HERR ist mein Licht und mein Heil:*  
**et sa[lus me]a, quem timebo? \* Ut in habitem.**  
*Wen sollte ich fürchten? (Ps 27, 1a)*
2. Domi[nus protector] vitæ 'meæ,  
*Der HERR schützt mein Leben:*  
**[a] quo trebidabo. Ant. Unam petii.**  
*Vor wem sollte ich bangen? (Ps 27, 1b)*
3. Si con[sistant adver]sum me 'castra,  
*Mag ein Heer mich belagern,,*  
**[non ti]mabit cor meum. \* Ut in habitem.**  
*mein Herz wird sich nicht fürchten. (Ps 27, 3)*

Bei Silben mit Fettdruck steht in SG 381 eine Liqueszenzneume.